

Flurgang Brokkoli Sortenversuch – Fokus Kopffäule

Mit dem Klimawandel ist die Schweizer Brokkoliproduktion mit den herkömmlichen Sorten gefährdet. Im Herbst führt die hohe Luftfeuchtigkeit zu Ertragsverlusten aufgrund von Kopffäule.

Sie wird meistens durch *Alternaria* ausgelöst und verursacht sowohl im Bio- als auch im Konventionellen Anbau des Öfteren grosse Ausfälle. Die Kopffäule, die schwarze Verfärbung der Brokkoliköpfe, breitet sich meist erst im Kühllager oder gar im Laden aus (zum Beispiel unter der Verpackungsfolie). Kupferpräparate haben zwar eine Bio-Zulassung gegen *Alternaria*, zeigen allerdings keine ausreichende Wirkung.

Die Wahl von krankheitstoleranten Sorten ist ein wichtiger Grundstein im integrierten Pflanzenschutz. In einem von Coop finanzierten Sortenversuch hat das FiBL zusammen mit Saatgutfirmen 37 Brokkoli-Sorten im Spätsatz verglichen. Die Ergebnisse können bei diesem Flurgang besichtigt und diskutiert werden.



Einladung Flurgang Brokkoli Sortenversuch – Fokus Kopffäule

Inhalt

Besichtigung und Vorstellung eines Sortenversuchs mit 37 Brokkolisorten.

Inputs zu Pflanzenschutz und Anbau von Bio-Brokkoli.

Referent*innen

Sebastian Mayer

Gerber Bio Greens

Carlo Gamper Cardinali

FiBL Frick

Anmeldung

ist nicht erforderlich

Termin

Fr, 13. 09. 2024

Zeit

17:00 – 18:30 Uhr

Ort

Gerber Bio Greens AG, Rütihof,
Zürcherstrasse 75, 8320 Fehraltorf
Treffpunkt: auf dem Sorten Garten

Kosten

frei

inkl. Bratwurst und Getränk im Anschluss

Auskunft

FiBL Carlo Gamper Cardinali
Ackerstrasse 113, 5070 Frick
carlo.gampercardinali@fibl.org
[062 510 5302](tel:0625105302)

